

Dipl.-Kfm. Klaus Nöthen, Pützchensweg 18, 53844 Troisdorf

Bürgermeister der
Stadt Troisdorf
Fax: +4922419008103
E-Mail: StangeH@troisdorf.de

23.05.2024

Erteilung einer Baugenehmigung für ein Mehrfamilienhauses in 53844 Troisdorf, Raiffeisenstr. 40, Gemarkung: Bergheim-Müllekoven, Flur 24, Flurstück 312
Ihr Schreiben vom 15.05.2024; Az. 63-SH 00091/20

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Biber,
sehr geehrter Herr Stange!

Das oben genannte Schreiben beantworte ich wie folgt:

1. Wahrheitswidrige Behauptungen

Sie behaupten allen Ernstes, dass „alle Bedenken und Fragen“ hinreichend erörtert wurden!

Dies entspricht nicht der Wahrheit.

Nachfolgend wiederhole ich sicherheitshalber **einzelne** Kernaussagen (Fragen!) aus meiner Strafanzeige:

- Weshalb wurde dem Bauherren erlaubt in einem Baugebiet, was ausschließlich mit 2-geschossigen Häusern bebaut wurde, 3-geschossig zu bauen?

- Weshalb durfte das Grundstück so extrem verdichtet werden?

- Weshalb durfte der Baukörper so extrem nah an die öffentlichen Verkehrswege gebaut werden?

Nicht eine dieser Fragen wurde „nachvollziehbar“ beantwortet. Ich gehe mittlerweile auch nicht mehr davon aus, dass ich seitens der Stadtverwaltung Troisdorf qualifizierte Antworten erhalten werde und kann nur hoffen, dass hier die Staatsanwaltschaft mehr erreichen wird.

Es spricht leider sehr viel dafür, dass **strafbare Willkür** und ein Verstoß gegen den verfassungsmäßig verankerten **Gleichheitsgrundsatz** vorliegt.

Weshalb sonst verweigert die Stadtverwaltung hier die Antworten (notwendige Transparenz)?

Ich appelliere hier auch noch einmal an den Rat der Stadt Troisdorf als oberstes Verwaltungsorgan der Gemeinde, den Vorgang zu kontrollieren (§ 55 GO NRW)!
Nachfolgend zitiere ich aus der Homepage der Stadt Troisdorf:

„Der Rat hält sich dabei an genaue Regeln, die ein demokratisches, faires und **transparentes** Zustandekommen der Entscheidungen gewährleisten sollen“

2. Dienstaufsichtsbeschwerde gegen Herrn Stange

Herr Stange hat mir gegenüber behauptet, dass **alle meine Fragen** hinreichend erörtert wurden. Dies entspricht nicht der Wahrheit! Gegen Herrn Stange lege ich hiermit Dienstaufsichtsbeschwerde ein.

Bitte geben Sie mir Bescheid, wie mit meiner Beschwerde umgegangen wird!

Anmerkung:

Herr Stange kann selbstverständlich gerne den Gegenbeweis antreten und mir mitteilen, mit welchem Schreiben/ an welcher Stelle er meine oben aufgezeigten Fragen beantwortet hat. Sofern Herr Stange dieser Nachweis gelingt, nehme ich selbstverständlich meine Dienstaufsichtsbeschwerde zurück.

3. Öffentliche Sicherheit

Ich gehe davon aus, dass die 11 Wohnungen ab dem Herbst vermietet werden. Die Vermietungsanzeigen sind aktuell raus. Dann wird – so meine Überzeugung – die Problematik mit den „**fehlenden**“ Park- und Stellplätzen akut werden. An der „unübersichtlichen“ Kreuzung habe ich in den letzten Wochen schon einige gefährliche Situationen miterleben müssen, die aber zum Glück glimpflich abgelaufen sind¹. Es ist aber meines Erachtens nur eine Frage der Zeit, bis es an dieser Stelle zu Unfällen kommen wird!

CC an

- Politische Parteien: Az. nicht vergeben
- Rhein-Sieg-Kreis: AZ. 63.0/00038/2024/OB
- Kreispolizeibehörde: Az.240411-0933-IP6341
- Info in den Sozialen Medien
- Info an lokale Medien

Mit freundlichen Grüßen
Klaus Nöthen

¹ Fotos von Gefahrensituationen hatte ich bereits zur Verfügung gestellt.